

„Liebe Freunde von MEDEA e.V.,

im Sommer 2002 hat Gertrud sich zum ersten Mal auf den weiten Weg nach Eswatini gemacht. Mittlerweile schauen wir auf 20 tolle Wirkungsjahre von MEDEA e.V. zurück. Diese Freude möchten wir mit Dir, Ihnen, Euch in der Adventszeit auf besondere Weise teilen. Wir haben die Jubiläumsreihe „Stimmen zu MEDEA“ über das Jahr hinweg vorbereitet. In Abständen werden über den Dezember hinaus unterschiedliche Begleiterinnen und Begleiter von MEDEA aus den vergangenen 20 Jahren zu Wort kommen, um von ihrer persönlichen Geschichte mit MEDEA zu berichten.

Make Bhale Xaba ist unsere zweite Stimme zu MEDEA. – Make, ist auf Siswati die höfliche Form der Anrede für eine verheiratete Frau. Make Xaba ist die stellvertretende Direktorin bei Micro-Project, der Bau Dezernent Abteilung des Bildungsministeriums. Sie ist zuständig für die Bauvorhaben in der Region unserer Projektgemeinde Maduma, Seit 2013 kooperiert MEDEA mit Micro-Project sehr gut zusammen. Make Xaba ist eine starke Swazi Persönlichkeit, MEDEA`s und Ihre Visionen passten nach kurzer Zusammenarbeit übereinstimmend recht schnell zusammen. Make Xaba sieht neben den infrastrukturellen Herausforderungen, so auch der MEDEA Ansatz, die ganzheitliche Weiterentwicklung der Menschen, speziell der Kinder und Jugendlichen in „unserer“ Gemeinde Maduma im Vordergrund.



**Stimmen zu MEDEA**  
20 Jahre erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit

**Valencia:** Schön, dass wir uns heute hier treffen. Wie geht es Dir?

**Valencia:** Well, good to meet here. How are you?

**Make Xaba:** Mir geht es gut Valencia, wie geht es Dir?

**Make Xaba:** I'm fine. Valencia, how are you?

**Valencia:** Gut. Bitte, könntest du uns kurz etwas über dich selbst erzählen?

**Valencia:** Good. Please, can you just briefly tell us about yourself?

**Make Xaba:** Mein Name ist Bahle Xaba, genannt Make Xaba von micro-projects, ich arbeite in der Region Lubombo. Ich habe dort in den letzten 20 Jahren gearbeitet.

**Make Xaba:** My name is Bahle Xaba, called Make Xaba from micro-projects, I am working in the lubombo region. I've been working there for the past 20 years.

**Valencia:** *MEDEA wird dieses Jahr 20 Jahre alt. Deshalb wollten wir ein Gespräch mit unseren Freunden , Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern aus all den Jahren führen. Zunächst einmal kann ich Dir also ein paar Fragen stellen. Wann hattest Du zum Beispiel das erste Mal Kontakt mit MEDEA oder Gertrud?*

**Make Xaba:** *Vielen Dank, Valencia. Mein erster Kontakt mit MEDEA war während einer sozialen Krise, als es ein kleines Problem gab. Zwei Menschen, die sich nicht einig waren, und MEDEA hatten ein Problem. Aber es gelang uns, diese Krise zu lösen, und wir begannen eine Zusammenarbeit zwischen micro-projects und MEDEA in der Gemeinde von Sikhandtza Bantfu.*

**Valencia:** *Ich glaube, so hat auch deine Unterstützung/Zusammenarbeit mit MEDEA begonnen. Diese erste Begegnung ...*

**Make Xaba:** *Ja, Gertrud war sehr herzlich, auch wenn ich in einer schwierigen Situation zu euch gekommen bin. Aber sie hatte den Weitblick, sie hat sich nicht bei dem verweilt, was passiert ist. Stattdessen schaute sie darauf, was in Zukunft passieren könnte. So begannen wir eine Zusammenarbeit zwischen Micro-Projects und MEDEA. Und dann hatte die Regierung derzeit drei Klassenzimmer für die Sikhandtza Bantfu Grundschule errichtet, aber viel mehr passierte nicht bis MEDEA vor Ort ankam. Sie kamen mit einer Idee, die Gemeinde zu entwickeln und auch die Grundschule weiterzuentwickeln. Was mir an der Art der Entwicklungszusammenarbeit gefiel, war, dass MEDEA sich nicht nur darauf konzentrierte, die Regierung bei Bauten zu unterstützen, sondern auch an der Gemeinde selbst arbeitete, damit die Menschen vor Ort sich selbst besser verstehen konnten und lernten was sie tun können, um sich zu*

**Valencia:** *As MEDEA is actually turning 20 years in Eswatini. So we just wanted to have a conversation with our friends and companions over the years. So firstly, I can just ask you some few questions. You know, like, when and when was your first contact with MEDEA or Gertrud?*

**Make Xaba:** *Thank you, Valencia. My first contact with MEDEA was during a social crisis, were there was a little problem. Two people who did not see eye to eye, were MEDEA had a problem. But we managed to solve that crisis, and started a collaboration between micro-projects and MEDEA within the community of Sikhandtza Bantfu.*

**Valencia:** *So I believe that's also how you get involved with MEDEA. That first encounter.*

**Make Xaba:** *Yes, Gertrud was very welcoming, even though it wasn't a very good meeting when we started. But she had the foresight, she didn't she did not dwell on what had happened. But she was looking at what could happen in future. So we started a collaboration between micro projects. And then actually, government had started a three classrooms at Sikhandtza Bantfu primary school. But not much was happening until MEDEA got on the ground, where they then came up with a plan to develop the community, including the school. What I liked with their style of development was not only concentrating on assisting government with structures, but they were working on the community itself so that it could better understand itself and what it needed to do to develop and have a better future.*

entwickeln und eine bessere Zukunft zu haben.

**Valencia:** Was kommt Dir in den Sinn, wenn Du an MEDEA denkst?

**Make Xaba:** Ich denke an diese wunderbare, wunderbare Organisation, die sich um Gemeinden kümmert, sie liebt und ihnen hilft, ihr volles Potenzial auszuschöpfen - ganzheitlich, nicht nur materiell.

**Valencia:** Was ist die schönste Erinnerung, die Du an MEDEA hast?

**Make Xaba:** Meine beste Erinnerung an MEDEA war, als ein Teil der Unterstützer (Besuch aus Deutschland ) Sikhandtza Bantfu besuchten und der Bildungsminister eingeladen wurde. Ich war zufällig einer der Gäste an diesem Tag. Es war wundervoll, Valencia, mit den Besuch zusammensitzen, mit ihnen zu reden und zu erkennen, dass sie ganz normale Menschen sind wie du und ich, aber sie machen sich Sorgen um Menschen, denen sie noch nie in ihrem Leben begegnet sind, die sie noch nie gesehen haben. Sie sind so besorgt, dass sie wollen, dass diese Personen morgen ein besseres Leben führen als das, dass sie gestern geführt haben. Das war für mich meine schönste Erinnerung.

**Valencia:** Vielen Dank, das freut mich zu hören. Was macht MEDEA so besonders?

**Make Xaba:** Ihre Arbeitsphilosophie, Personen werden ganzheitlich betrachtet. MEDEA rettet nicht einen Teil und lässt den anderen Teil liegen. MEDEA hilft den Menschen, ihre Hoffnung aufzubauen, gibt ihnen Auftrieb, bietet ein Sprungbrett, damit sie ihre Träume und Wünsche verwirklichen können. Das liebe ich an MEDEA.

**Valencia:** Das ist großartig. Und kannst Du uns sagen, warum MEDEA für dich persönlich etwas Besonderes ist?

**Make Xaba:** Wow, bring mich nicht zum

**Valencia:** What comes in your mind, when you think of MEDEA?

**Make Xaba:** I think of this wonderful, wonderful organization that is caring, loving, and assisting communities to realize what their full potential is all about. Holistically, not just materialistic.

**Valencia:** And what's the best memory you've had with MEDEA?

**Make Xaba:** My best memory with MEDEA was when the donors who visited Sikhandtza Bantfu and the Minister of Education was invited. I happen to have been one of the dignitaries of the day. It was wonderful Valencia, to sit with your donors, talk with them, realize they're just ordinary people like you and me, but they have a concern for somebody that never seen in their lives. They are so concerned they wanted the next person to live a better life tomorrow than the life they lived yesterday. That for me was like my best memory.

**Valencia:** Thank you, it's good to hear that. What makes MEDEA special?

**Make Xaba:** Your operation system, you will look at a person holistically. You don't save one part and leave the other part. You help them build their hope. You provide a boost, you provide a springboard for them to jump so that they can realize their dreams and aspirations. I love that about MEDEA.

**Valencia:** That's awesome. And can you tell us why is MEDEA special to you?

**Make Xaba:** Wow, don't make me cry. Wow.



Weinen. Wow. MEDEA ist für mich etwas Besonderes, weil ihr euch auf die Zukunft konzentriert. Ihr konzentriert euch auf die Kinder und ihre Eltern. Ihr nehmt die Kinder nicht von ihren Eltern weg. Ihr helft ihnen, als junge Menschen ihr volles Potenzial zu entdecken, gebt ihnen Hoffnung. Ihr gebt ihnen ein Ziel/Motivation und das Gefühl, dass jemand, der sie in Deutschland noch nie gesehen hat, sich um sie kümmert und sich um sie kümmern will. Dann bestärkt ihr uns als lokale Swazis auch, uns um unsere eigenen Mitmenschen zu kümmern. Aber wir sind vorher nie für sie da gewesen. Ihr wart zuerst da. Wir arbeiten lediglich mit euch zusammen. Das macht euch für mich zu etwas ganz Besonderem.

**Valencia:** Es ist schön zu hören, dass Du so liebevoll über MEDEA sprichst. Vielen Dank für Deine Zeit und Deine Stimme zu MEDEA zu geben.

**Make Xaba:** Vielen Dank für das Gespräch, und ich wünsche euch noch gute 20 Jahre. Herzlichen Glückwunsch übrigens, ich hätte dort anfangen sollen. Es war schön, euch zu haben, und wir hoffen, ihr bleibt uns noch lange in Eswatini erhalten. Vielen Dank für alles. Ich danke euch.

MEDEA is special to me, because you are concentrating on the future. You're concentrating on the children and their parents. You are not moving children away from their parents. You are helping them as young people discover their full potential, giving them hope. Giving them aspirations making them feel important that somebody who's never seen them some way in Germany does care about them and wants to take care of them. Then you are also teaching us as locals to take care of our own. But we've never been there for them. You went there first. We're merely collaborating with you. That to me makes you guys very special.

**Valencia:** That's wonderful to hear how you speak so lovely about MEDEA. And I guess that's it for now.

**Make Xaba:** Thank you very much for your recording, and I wish you guys a good 20 more years. Congratulations by the way I should have started there. It's been good having you and we hope you will stick them to have you. Thank you. Thank you.



**Stimmen zu MEDEA**  
**20 Jahre erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit**



**MEDEA e.V.**  
Humanitäre Hilfsorganisation



### **MEDEA feiert Geburtstag!**

**20 Jahre erfolgreiche Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe für Menschen in Eswatini. Für jedes Jahr möchten wir gerne mindestens einen Baum pflanzen, Ein Baum schenkt Hoffnung, spendet Schatten und hilft Menschen, Tieren und dem Klima. An der High School, Grundschule und Vorschule ist noch einiges an Platz für Schattenspendende und Obstbringende Bäume.**

**Ein Baum kostet 50 Euro**

**Es wäre wunderbar, helfen Sie uns bitte, unseren Geburtstagswunsch zu erfüllen und übernehmen symbolisch mit Ihrer Spende eine Patenschaft für einen Baum.**

Dezember 2022

Euer MEDEA Team